

Beschaffung von Inventardaten ausgewählter Arten (-gruppen) für das interne GIS der Gemeinde Bubikon, sowie erste Umsetzungsschritte der Beratungsgespräche



Ein Projekt im Auftrag der Gemeinde Bubikon

Auftraggeberin

Gemeinde Bubikon

Abteilung Tiefbau und Werke

Marcel Melliger, Manuel Anlig

Auftragnehmer

H. Schudel Naturschutz und Artenförderung GmbH

Hallwylstrasse 29

8004 Zürich

Bearbeitung	Nathalia Hofmann, BSc Umweltingenieurwesen Hansruedi Schudel, Biologe
Datum	April 2023 – Februar 2024
Titelbild	Montage von Mauerseglerkästen, Bubikon August 2023, N. Hofmann

Inhaltsverzeichnis

Ausgangslage	4
Vorgehen.....	5
Resultate.....	6
Informationsbeschaffung	9
Zusätzliche Arbeiten	9
Beratungsgespräche.....	9
Vorschlag zur periodischen Aktualisierung der Daten	9
Vorgehen bei Baueingaben oder Renovationen.....	9
Fazit.....	10
Anhang	11

Ausgangslage

Seit 2021 müssen im Kanton Zürich verschiedene Naturschutzinventare von den Gemeinden erstellt werden, da diese für die Umsetzung von Naturschutzanliegen auf kommunaler Ebene zuständig sind (Kantonale Natur- und Heimatschutzverordnung (KNHV), § 4 und § 13 Abs. 1 – Planungs- und Baugesetz (PBG), § 203, 204 und § 211). Eines davon ist das Inventar für gebäudebrütende Tierarten. Ihre Brutplätze sind gemäss dem Bundesgesetz über die Jagd und den Schutz wildlebender Säugetiere und Vögel (Jagdgesetz, JSG, Art. 17 Abs. 1 lit.b) und der Verordnung über den Natur- und Heimatschutz (NHV, Art. 20 Abs. 2 Bst. A) geschützt und dürfen während der Brutzeit nicht gestört werden.

Typische Gebäudebrüter wie Segler und Schwalben, sowie Fledermäuse nisteten ursprünglich an Felsen. Mit der Entstehung von Siedlungen und dem Rückgang ihres Lebensraums fanden die Felsenbrüter an Gebäuden neue Nistmöglichkeiten. Unter anderem Rauchschwalben brüten heutzutage fast ausschliesslich in und an Gebäuden.

Um die Situation von Gebäudebrüter und Fledermäusen zu verbessern, ist es wichtig, dass geplante Renovationen und Gebäudesanierungen frühzeitig als Problem für verschiedene Arten erkannt werden. Viele im Siedlungsraum vorkommende Tierarten sind auf Fördermassnahmen und rücksichtsvolle Sanierungen angewiesen. Aus diesen Gründen hat die Gemeinde Bubikon der Naturschutz und Artenförderung GmbH den Auftrag gegeben, mit Unterstützung der Bevölkerung die bekannten Standorte gebäudebrütender Vögel und Fledermäuse zu erfassen, um so zukünftig bei Bauvorhaben, diese wichtigen Lebensräume zu schützen oder für Ersatzmassnahmen zu sorgen.

Für folgende Vogelarten und Fledermäuse besteht eine Inventarpflicht (siehe Tabelle 1 unten). Alpensegler kommen in der Gemeinde keine vor.

Gebäudebrüter	Brutzeit = Tabuzeit, d.h. keine Störungen zulässig (in Klammern Extremwerte)	Inventarpflicht	Infos und Unterstützung
Mauersegler	20.4.–15.8. (30.9.)	ja	Birdlife Zürich
Alpensegler	(15.3.) 15.5.–30.7. (31.10.)	ja	BirdLife Zürich
Mehlschwalbe	(1.4.) 1.5.–30.7. (15.10.)	ja	Birdlife Zürich, Vogelwarte Sempach
Rauchschwalbe	(15.4.) 1.5.–30.7. (15.10.)	ja	Birdlife Zürich, Vogelwarte Sempach
Dohle	(1.4.) 15.4.–15.6. (15.7.)	empfohlen	Birdlife Zürich
Weissstorch	(15.2.) 1.3.–31.7. (30.8.)	empfohlen	Storch Schweiz, Birdlife Zürich, Vogelwarte Sempach
Turmfalke	(15.3.) 15.4.–31.7. (15.9.)	empfohlen	Birdlife Zürich
Wanderfalke	(1.2.) 1.3.–15.7.	empfohlen	Birdlife Zürich
Schleiereule	(1.3.) 1.4.–31.7. (30.11.)	empfohlen	Birdlife Zürich
Fledermäuse (ca. 20 Arten im Kanton Zürich)	(1.5.) 1.6.–31.7.	ja*	Kantonale Fledermausschutz- Beauftragte*

* Die Kantonalen Fledermausschutz-Beauftragten verfügen über ein (unvollständiges) Inventar der Fledermaus-Wochenstuben.

Tabelle 1 "Merkblatt Gebäudebrüter" Kanton Zürich 2023

Vorgehen

Im ersten Schritt des Projektes wurden Informationen zu den Arten(-gruppen) beschafft. Inventardaten aus Datenbanken und Befragungen von lokalen Personen ermöglichten die Ermittlung von potentiellen Brut- resp. Jungenaufzuchtsorten. In einem zweiten Schritt wurden einzelne Standorte auf das aktuelle Vorkommen der Arten(-gruppen) untersucht werden. Die Überprüfung ermöglicht eine Erstellung eines aktuellen Inventars. Die Daten werden zum Abschluss der Gemeinde Bubikon in der gewünschten Form aufbereitet, um eine reibungslose Überführung ins stadtinterne GIS zu gewährleisten.

Folgende Arbeiten wurden im ersten Schritt ausgeführt:

- Inventardaten aus Datenbanken (Fachstelle Naturschutz Kt. ZH, CSCF, Vogelwarte Sempach, BirdLife Zürich, Fledermausschutz Kt. ZH, Karch) organisieren und Meldungen in der Nähe von Gebäuden resp. potenzielle Brutstandorte herausfiltern
- Befragung von 3 Lokalkennenden und Verortung der Angaben
- Schreiben an sämtliche Landwirte, um Informationen zu Arten(-gruppen) zu erhalten (22 Rückmeldungen, 1 Rückmeldung auf Anfrage)
- Öffentlicher Aufruf für Hinweise auf Fledermausquartiere und Gebäudebrüter im Siedlungsraum via Webseite der Gemeinde
- Erstellung einer Excel-Liste und Shapefile mit allen gesammelten Daten der vorhandenen Brutstandorte

In einem zweiten Schritt wurden alle eingegangenen Meldungen digitalisiert.

Resultate

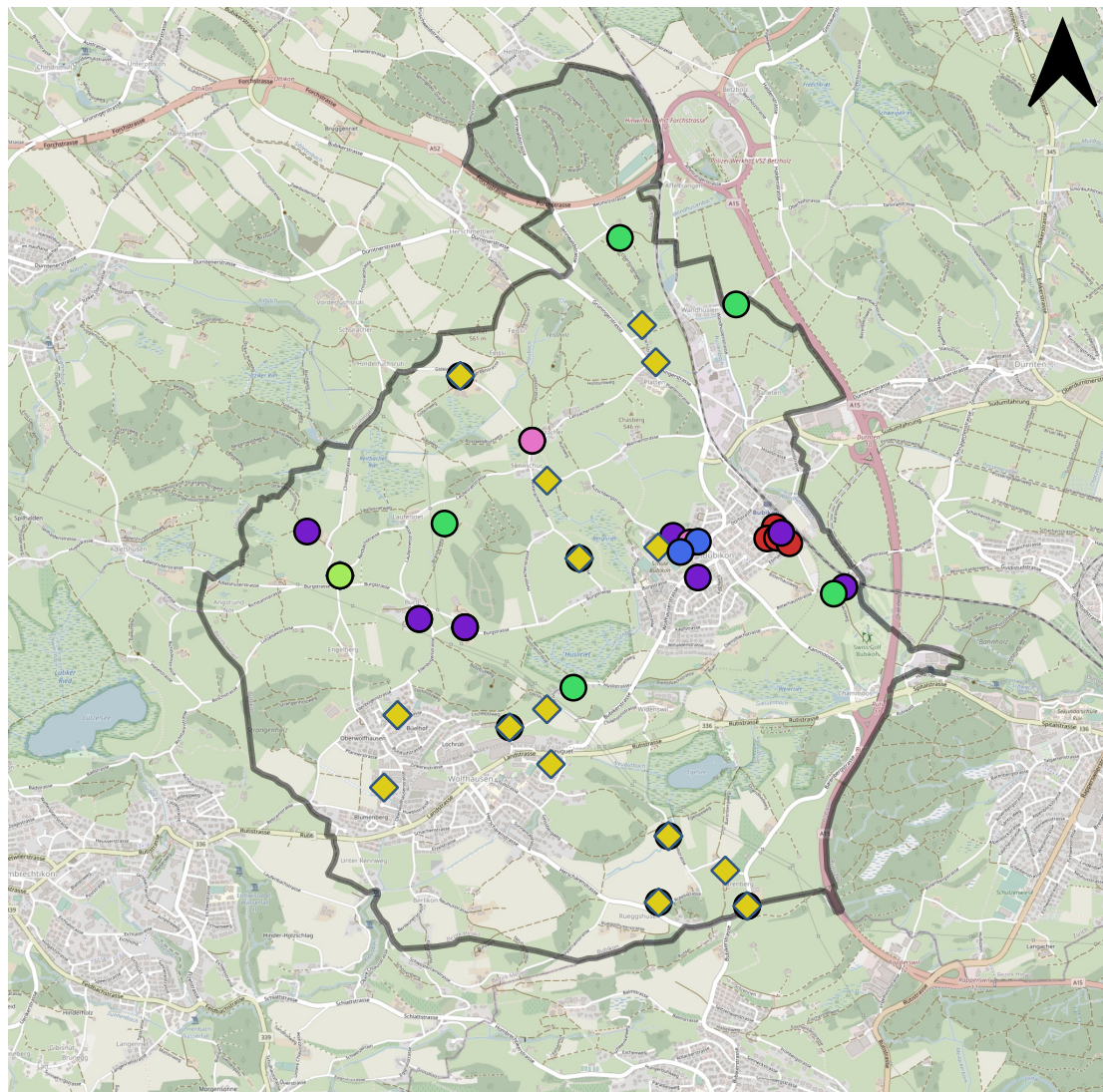
Folgende Tierzahlen wurden durch die Inventarisierung gezählt (siehe ausführliche Tabelle im Anhang). Die Anzahl Rauch- und Mehlschwalben ist in Brutpaaren zu verstehen.

Art	Anzahl Tiere	Anzahl Fundstandorte	Bruterfolg	Bemerkungen
Rauchschwalben	150	16	ja	Teils Zweitbruten, Anzahl Brutpaare
Mehlschwalben	64	5	ja	Anzahl Brutpaare
Mauersegler	63	2	ja	Anzahl Brutpaare, keine Meldung durch Aufruf, nur Sichtmeldungen
Schleiereulen	1	1	nein	Sichtung auf mehreren landw. Betrieben. Im Jahr 2022 wurden Jungtiere gemeldet
Turmfalken	11	9	ja	Mit Jungtieren
Dohlen	9	2	ja	Regelmässige Bruten beim Kirchturm
Fledermäuse		21	ja	Anzahl Standorte, Meldung diverser verstorbener Jungtiere während Hitzewelle, 3 Wochenstuben



Abbildung 1 Neuer Schleiereulenkasten an der Reitbachstrasse 2, hier wurde eine Schleiereule 2023 im Heustock gesichtet
(Fotos: Bruno Rubin)

Gebäudebrüterinventar Gemeinde Bubikon-Wolfhausen



Gebäudebrüter

- Dohlen
- ◆ Fledermaus
- Mauersegler
- Mehlschwalbe
- Rauchschwalbe
- Schleiereule
- Turmfalke

Gemeindegrenze Bubikon-Wolfhausen

OpenStreetMap

Naturschutz und Artenförderung GmbH
Nathalia Hofmann
Oktober 2023

Informationsbeschaffung

Aufgrund der Rückmeldungen der befragten Personen konnten insgesamt 58 Meldungen der ausgewählten Vogelarten und Fledermäuse ermittelt werden. Alle Meldungen zu Vogelstandorten stammen aus den Jahren 2022 und 2023. Inventardaten über Vogelarten (ausser Rauchschnalben) wurden von der Gemeinde Bubikon keine gefunden. Lediglich zu den Fledermäusen gibt es Aufzeichnungen, welche jedoch, bis auf einen Standort, veraltet sind. Die Überprüfung dieser Daten zeigte, dass die meisten Wochenstuben nicht mehr existieren. Auf den Aufruf im Gemeindeblatt meldeten sich acht Personen. Dort wurden vor allem Turmfalken und Fledermäuse gemeldet. Durch bereits durchgeführte Aufwertungsmassnahmen im Siedlungsgebiet sind diverse Mehlschnalbenstandorte entlang der Rutschbergstrasse bekannt.

Zusätzliche Arbeiten

Beratungsgespräche

Die Melder:innen hatten die Möglichkeit, weitere Nisthilfen zur Förderung verschiedener Vogelarten zu bestellen oder eine Beratung zu wünschen. Dieses Angebot nahmen 11 Personen in Anspruch. So wurden auf vier Bauernhöfen und drei Privatgärten Schleiereulennistkästen montiert, sowie sechs Mauerseglerkästen, zwei Fledermauskasten, zwei Nisthöhlen für Meisen und diverse Rauchschnalbenbrettchen.

Vorschlag zur periodischen Aktualisierung der Daten

Damit die Datenbank immer auf dem neusten Stand ist, sollen die Daten periodisch alle 5-10 Jahre aktualisiert werden. Es wird empfohlen eine Zuständigkeit innerhalb der Gemeinde zu definieren. Im Jahr 2023 wurden schon viele Standorte gemeldet, leider fehlen weitgehend Angaben zu Mauerseglern. Es wird empfohlen für diese Vogelart nächstes Jahr einen erneuten Aufruf zu starten. Um mehr Bewohnende zu erreichen, empfiehlt es sich eine Informationsveranstaltung (z.B. 1x jährlich) oder eine Exkursion zu halten. So können die Erfolge der schon durchgeführten Massnahmen geteilt werden und das Gebäudebrüterinventar verschwindet nicht aus den Köpfen der Menschen.

Vorgehen bei Baueingaben oder Renovationen

Da die Nistplätze von gebäudebrütenden Tierarten als Naturschutzobjekte gelten, müssen sie von den Gemeinden inventarisiert und geschützt werden. Bei einem geplanten Um- oder Neubau soll darum eine Fachperson beigezogen werden, welche die Daten des Inventars berücksichtigt. Eine Überprüfung der Bestände vor Ort wird empfohlen, da diese Tiere vielleicht in Folgejahren nicht mehr dort sind. Zukünftig sollen bei Baueingaben und Renovationsvorhaben nicht nur das Grundstück selbst, sondern auch die Nachbarschaft berücksichtigt werden. So können zusätzliche Nisthilfen oder Ausweichnistmöglichkeiten erstellt werden, indem die Bewohnenden direkt kontaktiert werden. Es bietet sich an für dieses Anliegen eine Anlaufstelle in der Gemeinde zu erschaffen und dies im Prozess der Bauplanung fest einzubinden, in Form von Stehsätzen/ Richtlinien, welche in der Baubewilligung festgehalten werden (Vorschlag für Vorgehen im Anhang).

Fazit

Die Gespräche mit den Landwirt:innen und Melder:innen zeigten, dass grosses Interesse an nachhaltigen Lösungen für Gebäudebrüter vorhanden ist. Im Gemeindegebiet von Bubikon wurden alle Inventararten nachgewiesen. Vor allem die Anzahl Turmfalken ist meines Erachtens sehr hoch, was sehr erfreulich ist. Es wurden keine Mauersegler gemeldet, jedoch konnten durch selbständige Begehungen verschiedene Standorte im Siedlungsgebiet ausfindig gemacht werden, leider ist kein einziger Standort in Wolfhausen bekannt. Um diese Art zusätzlich zu fördern, können weitere Nisthilfen angebracht werden, allenfalls könnten durch einen weiteren Aufruf in der Gemeinde die fehlenden Daten noch ergänzt werden. Bei Aufwertungen sind jedoch nicht nur die Nisthilfen wichtig, es muss auch das Nahrungsangebot in der Umgebung verbessert werden. Höchst erfreulich ist die Meldung von den potenziell gefährdeten Schleiereulen. Durch das Anbringen von diversen Nisthilfen, sowie das Öffnen von Heustöcken wurde diese Art im Gemeindegebiet besonders gefördert.

Anhang

- Schreiben Landwirt:innen
- Aufruf zu Meldungen von Fledermausquartieren in Dübendorf
- Übersichtskarte (Elektronische Abgabe)
- Inventardatenblatt
- Vorschlag Vorgehen bei Baugesuchen



20.02.2023

Bestandserfassung von gebäudebrütenden Vogelarten und Fledermäusen

Guten Tag Frau:Herr

Auf Initiative der Gemeinde Bubikon soll ein umfassendes Inventar der Gebäudebrüter und Fledermäuse auf dem Gemeindegebiet erstellt werden, damit bei Bautätigkeiten schützenswerte Nistplätze erhalten werden können oder für geeignete Alternativen gesorgt werden kann.

Im Siedlungsgebiet finden Mehlschwalben und andere Vogelarten häufig noch Nistmöglichkeiten vor. Zudem befindet sich in der Umgebung oft geeignetes Nistmaterial und Nahrung.

Ziel dieses Schreiben ist es:

- Das momentane Vorkommen der auf der beiliegenden Liste vorgestellten Arten in der Gemeinde Bubikon zu erfassen
- Sie zu ermuntern, mit unserer Mithilfe neue Standorte für die gefährdeten Gebäudebrüter zu erstellen

Wir bitten Sie die beiliegenden Formulare auszufüllen und mit dem frankierten Couvert bis Ende März an uns zurückzuschicken.

Bei Fragen und Ideen dürfen Sie gerne jederzeit Kontakt aufnehmen.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe

Naturschutz und Artenförderung GmbH,
Nathalia Hofmann

Mobil 079 824 93 72

Büro 043 500 38 43 erreichbar Mo-Do 9:00-18:00 Uhr

nathalia.hofmann@naturschutzbuero.ch

Folgende gebäudebrütenden Tierarten sind in Bubikon anzutreffen:



Rauchschwalbe

Für die Nester in Ställen und Scheunen benötigt die Rauchschwalbe bis zu 1400 Erdklümpchen. Für deren Beschaffung legt sie rund 220km zurück.
Lebensraum: Kulturland, Siedlungen
Nahrung: Insekten, Spinnen



Mehlschwalbe

Obwohl Siedlungsräume zunehmen, findet die Mehlschwalbe immer weniger geeignete Nistplätze. Nester werden wegen des Kotes an der Hausfassade und am Boden oft nicht toleriert. Durch die vielen versiegelten Flächen hat die Mehlschwalbe auch Mühe geeignetes Nistmaterial zu finden.
Lebensraum: Siedlungen, Felsen
Nahrung: Insekten



Turmfalke

Der Turmfalke ist vor allem für seine Jagdweise bekannt: Plötzlich stellt er sich im Flug gegen den Wind und verharrt dank dem Rüttelflug und dem breit gefächerten Schwanz erstaunlich lange an der gleichen Stelle, um nach Mäusen Ausschau zu halten.
Lebensraum: Gebirge, Kulturland, Siedlungen
Nahrung: Insekten, Kleinsäuger, Vögel



Mauersegler

Der Mauersegler ist perfekt an das Leben in der Luft angepasst. Der Flugjäger sieht einer Schwalbe ähnlich, fliegt aber rasanter. Er schläft sogar im Flug.
Lebensraum: Siedlungen
Nahrung: Insekten, Spinnen



Dohle

Dohlen sind kleine, gesellige Rabenvögel, welche in monogamen Beziehungen leben. Als Allesfresser sind sie unkompliziert und bevorzugen zur Nahrungssuche offene Flächen, kurzgrasiges Kulturland wie Weiden und Felder.
Lebensraum: Kulturland, Siedlungen
Nahrung: Allesfresser



Schleiereule

Die nachtaktive Schleiereule verlässt sich bei der Jagd nicht nur auf ihren Gesichtssinn, sondern kann mit Hilfe ihres ausgezeichneten Gehörsinns in stockfinsterner Nacht ihre Beute problemlos orten. Sie fliegt beinahe geräuschlos. Die Bestandesdichte schwankt je nach Mäuseangebot und Härte des Winters von Jahr zu Jahr stark.
Lebensraum: Kulturland, Siedlungen
Nahrung: Kleinsäuger, Vögel



Fledermäuse

Im Sommer kommen weibliche Fledermäuse zusammen und ziehen in sogenannten Wochenstuben ihre Jungen auf. Einheimische Fledermausarten ernähren sich fast ausschliesslich von Gliederfüssern wie Schnaken, Mücken, Käfer und Faltern. Sie nisten oft in Gebäuderitzen, Fensterspalten, wo es warm, trocken und zugluftfrei ist.
Lebensraum: Siedlungen, Kulturland
Nahrung: Insekten

Bestandeserfassung Gebäudebrüter 2023 in der Gemeinde Bubikon

Bitte beantworten Sie folgende Fragen und schicken Sie die Liste im beiliegenden Briefumschlag bis Ende März wieder an uns zurück.

Herzlichen Dank für Ihre wertvolle Mithilfe!

Rauchschwalbe	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Anzahl Brutpaare: __	Kunstnester ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Schleiereule	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>			
Turmfalken	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>			
Fledermäuse	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>			

Sonstiges und Bemerkungen: _____

Möchten Sie mit unserer Mithilfe zusätzliche Nistangebote schaffen?

Ja ☐ nein ☐ für welche Art(en): _____

Ausgefüllt durch:

Datum _____

Inventardaten komplett

id	Name	Vorname	Strasse	Ort	Tierart	Anzahl	Jahr	Kunstnester	Info
1			Rutschbergstrasse 18	8608 Bubikon	Turmfalke		2023		Gemeindehaus
2			Zelgwiesstrasse 1	8608 Bubikon	Turmfalke		2023		
3				8608 Bubikon	Turmfalke		2023		Ritterhaus
6			Rutschbergstrasse 14	8608 Bubikon	Dohlen		2023		
7			Ritterhausstrasse 10	8608 Bubikon	Mehlschwalbe	25	2022		Anzahl Brutpaare
8			Ritterhausstrasse 10b	8608 Bubikon	Mehlschwalbe	4	2022		Anzahl Brutpaare
9			Ritterhausstrasse 12	8608 Bubikon	Mehlschwalbe	2	2022		Anzahl Brutpaare
10			Ritterhausstrasse 12a	8608 Bubikon	Mehlschwalbe	4	2022		Anzahl Brutpaare
11			Ritterhausstrasse 18	8608 Bubikon	Mehlschwalbe	29	2022		Anzahl Brutpaare
12	Nauer AG		Oberwolfhauserstrasse 9	8633 Wolfhausen	Fledermaus				Grosser Abendsegler
14	Schmid	Hampi	Feississtrasse 11	8608 Bubikon	Rauchschwalbe	1	2023	nein	Anzahl Brutpaare
15	Schmid	Hampi	Feississtrasse 11	8608 Bubikon	Fledermaus		2023		
16	Albrecht	Beat	Fuchsbühlstrasse 4	8608 Bubikon	Rauchschwalbe	6	2023	nein	Anzahl Brutpaare
17	Faust	Lukas	Ritterhausstrasse 31	8608 Bubikon	Rauchschwalbe	8	2023	nein	Anzahl Brutpaare
18	Korrodi	Walter	Barenbergstrasse 80	8608 Bubikon	Rauchschwalbe	12	2023	nein	Anzahl Brutpaare
19	Korrodi	Walter	Barenbergstrasse 80	8608 Bubikon	Turmfalke		2023		
20	Korrodi	Walter	Barenbergstrasse 80	8608 Bubikon	Fledermaus		2023		
21	Naef	Roman	Gsteinstrasse 17	8608 Bubikon	Rauchschwalbe	20	2023	nein	Anzahl Brutpaare
22	Naef	Roman	Gsteinstrasse 17	8608 Bubikon	Fledermaus		2023		
23	Widmer	Hans Rudolf	Chilehölzlistrasse 30	8633 Wolfhausen	Fledermaus		2023		
24	Furrer	Fritz	Landsacher 9	8608 Bubikon	Fledermaus		2023		
25	Rubin	Bruno	Reitbachstrasse 2	8608 Bubikon	Rauchschwalbe	8	2023	ja	Anzahl Brutpaare
26	Rubin	Bruno	Reitbachstrasse 2	8608 Bubikon	Fledermaus		2023	ja	
27	Rubin	Bruno	Reitbachstrasse 2	8608 Bubikon	Schleiereule	1	2023		ab und zu auf Besuch
28	Alig	Peter	Rotensteinstrasse 69	8608 Bubikon	Rauchschwalbe	15	2023	nein	Anzahl Brutpaare
29	Siegenthaler	Markus	Laufenrietstrasse 31	8608 Bubikon	Rauchschwalbe	10	2023	ja, 2x	Anzahl Brutpaare
30	Angele	Käthy	Widerzellstrasse 10	8608 Bubikon	Rauchschwalbe	3	2023		Anzahl Brutpaare

31	Angele	Käthy	Widerzellstrasse 10	8608 Bubikon	Fledermaus		2023	Zwergfledermaus
32	Angele	Käthy	Widerzellstrasse 10	8608 Bubikon	Fledermaus		2023	Grössere um die Scheune
33	Gutjahr	Werner	Feississtrasse 24	8608 Bubikon	Schleiereule	3	2021	3 Jungtiere
34	Gutjahr	Werner	Feississtrasse 24	8608 Bubikon	Fledermaus		2023	
35	Brunner	Ernst	Bürgweg 1	8608 Bubikon	Rauchschwalbe	2	2023 ja	
36	Brunner	Ernst	Bürgweg 1	8608 Bubikon	Turmfalke		2023	
37	Maurer	Hans-Rudolf	Brachstrasse 2	8608 Bubikon	Fledermaus		2023	
38	Brändli	Ruedi	Schürwisstrasse 3	8608 Bubikon	Rauchschwalbe	8	2023 nein	Anzahl Brutpaare
39	Brändli	Ruedi	Schürwisstrasse 3	8608 Bubikon	Fledermaus		2023	
40	Raths	Jürg	Brachstrasse 12	8608 Bubikon	Fledermaus		2023	
41	Lippuner Hermann	Barbara	Lanzacker 13	8608 Bubikon	Rauchschwalbe	5	2023 nein	Anzahl Brutpaare
42	Pünter	Heinz	Wissaldenstrasse 22	8633 Wolfhausen	Rauchschwalbe	5	2023 ja	Anzahl Brutpaare
43	Pünter	Heinz	Wissaldenstrasse 22	8633 Wolfhausen	Fledermaus		2023	
44	Guyer	Rudolph	Bürgstrasse 51	8608 Bubikon	Rauchschwalbe	12	2023 nein	Anzahl Brutpaare
45	Guyer	Rudolph	Bürgstrasse 51	8608 Bubikon	Turmfalke		2023	
46	Wyler	Flurin	Herschärenstrasse 77	8633 Wolfhausen	Rauchschwalbe	2	2023	
47	Wyler	Flurin	Herschärenstrasse 77	8633 Wolfhausen	Fledermaus		2023	
48	Meili	Eric	Widerzellstrasse 36	8608 Bubikon	Fledermaus		2023	Langohrfledermaus, Fl.Fachst. KT ZH Winterthur unter
49	Isenring	Monika	Rutschbergstrasse 51	8608 Bubikon	Fledermaus		2023	in Scheune
50	Mohler	Martin	Ritterhausstrasse 12	8608 Bubikon	Turmfalke	mit Jungtieren	2023 nein	
51	Thalmann	Franz	Chnebelstrasse 15	8608 Bubikon	Turmfalke		2023 nein	
52	Miller	Markus	Geissbergstrasse 90/92	8633 Wolfhausen	Fledermaus		2023	
53	Biletter	Seraina	Hüslistrasse 11	8608 Bubikon	Rauchschwalbe	20	2023 nein	
54	Cavelti	Alois	Gsteinstrasse 1	8608 Bubikon	Turmfalke	2	2022	
55	Cavelti	Alois	Gsteinstrasse 1	8608 Bubikon	Dohlen	7	2023	
56	Rehrauer	Claudia	Berglihöhweg 4b	8608 Bubikon	Fledermaus	Wochenstube	2023 ja	An Hausfassade, südwest
57	Küng	Roland	Bühlhofstrasse 66a	8633 Wolfhausen	Fledermaus	Wochenstube	2023	Weissrandfledermaus 1-2
58	Küng	Roland	Bühlhofstrasse 66a	8633 Wolfhausen	Fledermaus	Wochenstube	2023	Zwergfledermaus akustisch nachgewiesen
			Rutschbergstrasse 8	8608 Bubikon	Mauersegler	6	2023	3 Kästen unter Dachgiebel
	Schulhaus Spycherwis		Rutschbergstrasse 13	8608 Bubikon	Mauersegler		2023	

Vorgehen bei Baugesuchen:

- Anfrage innerhalb der Gemeinde, Kontaktformular auf Webseite platzieren
- Intern definierte Person kümmert sich um die Weiterleitung zu Schlüsselpersonen (noch zu definieren (Beispiel: Fledermausschutz Kanton Zürich, Vogelexpert:innen, Naturschutzbeauftragte)
- Abschätzen der Situation vor Ort von Fachperson(en)
- Umgebung wird einbezogen bezüglich Massnahmen (z.B. Kontaktaufnahme Anwohnende)
- Ersatzmassnahmen werden vorgeschlagen
- Gemeindeinterne Person dient als Kommunikationsperson zwischen Bauherrschaft und Fachperson(en)
- Um Reinigung/Unterhalt der Nisthilfen (Hebebühne) kümmert sich Gemeinde einmal jährlich